

## Leitbild

### PRÄAMBEL

Die Deutsche Spezialabteilung (Deutsch-Profil-Schule Typ A) am Nikolaus-Lenau-Lyzeum ist eine schulische Einrichtung der deutsch-rumänischen Partnerschaft.

- Wir fördern die gemeinsame Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Bildung und Kultur.
- Wir verwirklichen ein bilinguales, mehrsprachiges europäisches Bildungskonzept mit zwei international anerkannten Abschlüssen. Zu diesem Zweck vermitteln wir Wissen, Methoden und Kompetenzen auf hohem Niveau und führen so die Bildungshalte unserer beiden Länder zusammen.
- Wir erziehen unsere Schülerinnen und Schüler zu respektvollem und tolerantem Umgang und selbstständigem, verantwortungsbereitem Lernen und Handeln.
- Wir fordern und fördern unsere Schülerinnen und Schüler individuell.
- Wir verstehen uns als eine sich ständig entwickelnde schulische Einrichtung.
- Wir vermitteln im Unterricht Wissen und Kompetenzen nach ganzheitlichen Methoden.
- Wir legen Wert auf umfangreiches, vielfältiges und vernetztes Wissen und Verantwortungsbereitschaft.
- Wir schaffen ein Schulklima, das von gegenseitigem Respekt und Vertrauen geprägt ist und in dem Entscheidungsprozesse nachvollziehbar sind.
- Wir erreichen eine hohe Unterrichtsqualität durch Teamarbeit deutscher und rumänischer Lehrkräfte.

(Erarbeitet auf der Schilf-Tagung der deutschen und rumänischen Lehrkräfte mit Eltern und Schülerinnen und Schülern am 6. und 7. März 2017, evaluiert am 10. Februar 2023)

### Entstehung eines Schulklimas, das von gegenseitiger Wertschätzung, Achtung und von gegenseitigem Vertrauen geprägt ist und in dem Entscheidungsprozesse nachvollziehbar sind.

- Dies geschieht durch ...
- die Motivation der Auswahl der Lerninhalte, Methoden und Sozialformen
  - ein höfliches und rücksichtsvolles Miteinander
  - eine saubere Arbeitsumgebung
  - offenen Meinungsaustausch zwischen Lehrerinnen und Lehrern und Schülerinnen und Schülern (Elternsprechzeiten und Kommunikationstunde)
  - das Mitspracherecht und eine Feedback-Kultur
  - regelmäßige Gespräche Leiter(-in) der deutschen Abteilung, Lehrkräften, Klassen- und Elternvertreter
  - Klassenleiterstunden

### Erziehung unserer Schülerinnen und Schüler zu respektvollem und tolerantem Umgang sowie selbstständigem, verantwortungsbereitem Lernen und Handeln

- Dies wird umgesetzt durch ...
- sprachsensiblen Fachunterricht
  - kompetenzorientierte Unterrichtsgestaltung
  - den Einbezug der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler
  - die Förderung der Methodenkompetenz

### Umfangreiches, vielfältiges und vernetztes Wissen und Verantwortungsbereitschaft

- Dies wird konkretisiert durch ...
- privilegierte Partnerschaften (Telekom, Bosch Stiftung, European Classes)
  - ein jährliches, klassenübergreifendes Projekt (z. B. Projekttag am Reformationstag)
  - ein jährliches zweiwöchiges Praktikum in zwei Jahrgängen
  - eine Studienfahrt an Universitätsstandorten in Deutschland
  - kulturellen Austausch landestypischer Aktionen („Märzchen“, „Internationaler Frauentag“)
  - Organisationen: Amnesty International
  - Schüleraustausch mit deutschsprachigen Schulen

### Individuelle Förderung und Forderung unserer Schüler

- Dies wird umgesetzt durch ...
- mindestens ein Projekt mit Präsentation pro Halbjahr
  - Vermittlung der Struktur des Faches, Fachmethoden und Aufgabenstellung
  - Bereitstellung der Erwartungshorizonte
  - Einführung einer positiven, intrinsischen Feedbackkultur, welche die Schülerinnen und Schülern in ihrer Kreativität unterstützt und fördert
  - eine Optionalstunde zur Förderung des Wissenszuwachses
  - Erleichterung des Übergangs zum Studium und Unterstützung der fächerübergreifenden Arbeit zwischen den Fachbereichen
  - Erziehung zum selbstständigen Lernen und Arbeiten
  - Spiele im Unterricht

### Wissen und Kompetenzen nach ganzheitlichen Methoden

- Dies wird umgesetzt in ...
- ein fächer- und jahrgangsübergreifendes Projekt (1x pro Schuljahr)
  - Methodenvielfalt
  - Methodencurriculum
  - kooperativen Lernformen
  - Projektunterricht und außerschulischen Lernorten
  - kleinen Lerngruppen (soweit möglich)
  - einer interdisziplinären Vernetzung von Wissen
  - einer Vernetzung von Fachbereichen

## Leitbild

### Sich ständig (weiter-)entwickelnde schulische Einrichtung

- Dies wird erreicht durch ...
- regelmäßige Fortbildungen
  - Kooperation mit dem Universitätsverbund TU 9 in Deutschland
  - Verbindung zu weiteren deutschen Universitäten
  - Betriebspraktikum (Jahrgang 10 und 11)
  - kollegiales Übergabemanagement (sichert Kontinuität und Stabilität des Unterrichtsprozesses)
  - Betreuung von Lehramtspraktikanten/-innen

### Hohe Unterrichtsqualität durch gute Zusammenarbeit deutscher- und rumänischer Lehrkräfte

- Dies zeigt sich ...
- in gemeinsamen Fortbildungen
  - im Banater Lehrertag
  - im Teamteaching zwischen rumänischen und deutschen Kolleginnen und Kollegen
  - in gemeinsamer erzieherischer Arbeit